

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

354 (28.12.1887) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 354. Zweites Blatt. Mittwoch den 28. Dezember

1887.

## Bekanntmachung.

Bei dem Kaufmann Herrn Heinrich Karher, Schützenstraße 50 hier, ist mit dem 24. d. Mts. eine amtliche Verkaufsstelle für Postfreimarken, Postkarten etc. in Wirksamkeit getreten.

Ferner ist die von dem Kaufmann Herrn Wilhelm Wiesner unterhaltene Verkaufsstelle nach Marienstraße 9 verlegt worden.

Karlsruhe (Baden), 24. Dezember 1887.

**Kaiserliches Postamt I.**

In Vertretung  
R o s t.

Unter dem Protektorat S. A. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

## Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Der Unterricht erstreckt sich auf: 1. Pianoforte, 2. Violine, 3. Violoncello, 4. Orgel, 5. Ensemblespiel, 6. Sologefang, 7. Musik. Theorie, 8. Methodik des Klavierunterrichts, 9. höhere Kompositionstheorie, Partiturspiel, Anleitung zum Dirigiren, 10. Musikalisches Diktat zur systematischen Ausbildung des Gehörs, 11. Chorgesang, 12. Geschichte der Musik, 13. musikalische Abendunterhaltung vor geladenem Publikum zur Uebung der Schüler im öffentlichen Auftreten, 14. italienische Sprache.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 15. Januar 1888.

Für die theoretischen Fächer und für das musikalische Diktat können Hospitanten zugelassen werden.

Das Honorar beträgt für das Unterrichtsjahr in den Oberklassen 250 M., in den Mittelklassen 200 M. und in den Vorbereitungsclassen 100 M. und ist in zweimonatlichen Raten pränumerando zu entrichten.

Austritte sind 6 Wochen vorher anzuzeigen.

Anmeldungen sind zu richten an den Direktor Heinrich Ordenstein, Hirschstraße 61.

Der Prospekt des Konservatoriums ist gratis und franco durch die Musikalienhandlungen der Herren Ddr., Ose, Raffert Nachf., Schuster, durch die Herren Gebrüder Frau, Hofpianofortefabrikanten, sowie durch den Unterzeichneten zu beziehen.

Die Direktion:

**Heinrich Ordenstein, Hirschstraße 61.**

(Sprechstunde vom 2. Januar 1888 an täglich von 1/2 10 — 1/2 11 Uhr.)

41.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

## Konservatorium für Musik in Karlsruhe.

Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abteilung für praktische Unterrichtsübung) vom 15. Januar bis 15. Juli 1888 unentgeltlich unterrichtet werden. Dieselben haben zur Bestreitung der erwachsenen Unkosten für Heizung, Beleuchtung etc. nur einen einmaligen Beitrag von 30 M. zu entrichten. Anmeldungen zu diesem Kursus werden vom 2. Januar 1888 an von dem Unterzeichneten angenommen.

Die Direktion:

**Heinrich Ordenstein, Hirschstraße 61.**

Sprechstunde täglich von 1/2 10 — 1/2 11 Uhr.

## Aufforderung.

Diejenigen Arbeitsleute, welche wegen Lieferung oder Arbeitsleistungen für die am 26. d. M. im großen Festballeaal abgehaltene weltliche Feier des 50jährigen Priesterjubiläums S. H. des Papstes Leo XIII. Forderungen zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre desfallsigen Rechnungen bei Vermeidung der Nichtberücksichtigung binnen längstens 8 Tagen bei Herrn Bau- rath Willard, Sophienstraße 35, einzureichen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.

Das Comité

zur Veranstaltung einer weltlichen Papst-Jubiläumfeier.

## St. Josephshaus.

Die werthen Gönner des St. Josephshauses werden hiermit zu der am Mittwoch den 28. Dezember und am Neujahrstage, jeweils Nachmittags 4 Uhr stattfindenden Aufführung eines Weihnachtsspiels mit lebenden Bildern freundlichst eingeladen; vorher können die Gaben im obern Saale eingelesen werden.

Der Vorstand.

Die Christbescherung wird am hl. Dreikönigstag abgehalten, wozu jedoch wegen Raumangel nur die Eltern mit den Kindern eingeladen sind.

## Glickverein des Frauenvereins.

Es sind dem Verein seit der letzten Veröffentlichung an weitem Gaben gekommen: von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm 50 M., von Ihrer Hochgeboren der Frau Gräfin Rhena 30 M., Frau Postdirektor Beder 10 M., Frau M. W. 5 M., Frau Hummel 5 M., Frau Cäcilie Dreifuß 5 M., Frau Ministerialrath Lewald 10 Meter Baumflanell und 10 Meter Kathun, Ungen. 1 M., Rfm. Cramer Hemdeneinsätze und Stoffreste, Frau E. K. 3 M., Frau Elise Heimbürger 10 M., Fr. J. G. 5 M., Frau Hauptm. Hoffmann 5 M., Fr. Siegle 3 M., Frau Präsident von Regenauer 5 M., Frau Geh. Reg. Rath Omer 3 M., Frbr. von Hardenberg und Gem. 20 M., Frau von Pfeuffer 10 M., Frfr. von Bodman 15 M., Frau Geh. Finanzrath Forscher 3 M., S. G. 2 M., R. 3 M., Frau L. S. 1 M., Frau General Geh 10 M., Frau Direktor Horn 1 Korb mit versch. Kleidungsstücken, Frau Oberbauath Leonard Kleidungsstücke, Frau Oberrechnungsath Reif 10 M., Frau Schüssle 3 M., Rfm. Stüber 1 Paket Küssch, Leinwand und Stoffreste, Frau Bauer 2 Hemden, 2 Paar Unterhosen und 2 Paar Socken, Frau B. 2 Fl. Wein, Ungen. 22 Meter Baumwollflanell, Frau St. 2 M., Frfr. von Degenfeld-Hardenberg 6 Socken, 6 Paar Socken und 5 1/2 Meter Baumwollflanell; durch Frau Geh. Hofrath Blay von Frau Revisor Krenkel 3 M., Frau Hofrath Neßler

## Versteigerung von Eiswiesen.

21. Donnerstag den 29. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Augarten bei Karlsruhe diejenigen Looße der ärarischen Eiswiesen der Kammergüter Gottesaue und Rüppurr, welche bei der ersten Steigerung keine Abnehmer gefunden haben, nochmals öffentlich versteigert.

Es sind die Looße 28, 39, 40, 41, 43, 44, 45 vom Langenbruch, Kammergut Gottesaue, und Looß Nr. 1 bis 6 der Seezele, Kammergut Rüppurr.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.

Großh. Domänenverwaltung.

Kreuz.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 29. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Hause Kaiserstraße 13 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

1 Giffonniere, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 runden Tisch, 1 Waarenkasten, 1 Nähmaschine, 1 Schreibpult, 1 Waschtisch, 1 Partie Damenhüte, 1 Partie Hutfedern, 1 Partie Korsetten, 1 Partie Herrenstrophhüte und 1 Partie Schürzen; 1 Pianino, 1 Waschkommode, 1 Giffonniere; 1 Sopha mit 4 Fauteuils, mit rothen Plüsch bezogen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Pfeiler- und 1 andere Kommode, 1 Kanapee mit 6 gepolst. Sesseln, 1 Spiegel u. 1 Giffonniere.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 langen Kollwagen.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

circa 2500 Stück Cigarren, 245 Orangen und 150 Zitronen.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Punschessenzen-Versteigerung.

Donnerstag den 29. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung eine größere Partie

**Punschessenzen**

versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

21. S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

2 M., Frau Direktor Duffault 3 M., Frau Prof. Henneberg und Frau Döring Kinderkleider und Mäntel, Frau Kanzleirath Bösch 2 M., Kfm. Nobel 2 Jacken und 3 Mäntel, Ungen. 3 Hemden und Flide, Velpheimer & Menke 4 1/2 Meter Schurzeug, 6 Meter Croisé, 3 Meter Piqué und Flide. Für diese reichen Spenden sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollen Dank aus.

Der Fickverein des Frauenvereins.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Akademiestraße 75 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April 1888 zu vermieten. Einzusehen von Morgens 9-12 Uhr.

\*2.1. Hirschstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Magd- und Speicherkammer, 2 Kellerabtheilungen, Anteil an Waschküche und Trockenständer, auf 23. April 1. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.1. Kaiserstraße 82a, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr.

- Kaiserstraße 219 ist eine neu hergerichtete kleine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w., auf 23. Januar oder April zu vermieten.

\*3.1. Kaiserstraße 245 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 auf die Leopoldstraße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Kunitzschulplatz 2, parterre, Nachmittags von 1-2 1/2 Uhr.

2.1. Kriegstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, ganz der Neuzeit entsprechend, auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Kronenstraße 4 ist eine Wohnung, der 2. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf den 23. Januar 1888 zu vermieten.

3.1. Leisingstraße 17 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Kammer, auf den 23. April 1888 zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt: Akademiestraße 1 im untern Stock.

\* Marienstraße 36 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\*2.1. Schützenstraße 90 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör bis 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.1. Sophienstraße 13 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller umstände halber sofort oder auf 23. Januar zu vermieten.

3.1. Steinstraße 4 ist der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör per 23. April 1888 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Stephanienstraße 5 sind 2 elegante Herrschaftswohnungen, der 2. und 3. Stock, von je 7 Zimmern, mit Balkon nebst allem Zugehör, auf den 23. April 1888 zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Waldstraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller, ganz der Neuzeit entsprechend, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, auf 23. April 18-8 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Werderstraße 3 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, auf 23. April 1888 zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt: Akademiestraße 1 im untern Stock.

In angenehmer, gesunder Lage des süd-westlichen Stadttheils ist eine im 2. Stock gelegene, bequem eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, nebst geräumigem eingerichteten Badezimmer sammt allem üblichen Zugehör, auf 23. April 1888 preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung liegt an einem freien Plage und hat kein benachbartes Vis-a-vis. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Verlängerte Waldstraße ist ein Laden mit Wohnung für ein Spezerei-Geschäft auf 23. April zu vermieten. Offerten sind unter „Laden zu vermieten“ im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Laden, Atelier.

\* Ein Laden mit oder ohne Wohnung, ein Atelier mit oder ohne Wohnung und eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern sind in sehr guter Lage zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Werkstätte

mit den dazu gehörigen Räumlichkeiten ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldstr. 29 im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.

\*2.1. Gesucht: auf 23. April eine Wohnung von 6-7 Zimmern mit Garten. Anerbieten mit Preisangabe unter C. 31 an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Für eine kleine Familie wird auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, womöglich mit etwas Garten, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

\* Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung wird sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. H. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden,

womöglich mit anstoßender Wohnung in guter Lage, für ein Colonialwaarengeschäft, per 23. April gesucht. Nähe des Ludwigplatzes bevorzugt. Gest. Offerten sub F. 62168 a an Haasensteln & Vogler, Kaiserstraße 122.

Zimmer zu vermieten

- Ein hübsch möbliertes, nach der Straße zu gelegenes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Säbingerstraße 106 im 3. Stock.

\* Säbingerstraße 61 ist im 3. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf den 1. Januar oder später zu vermieten.

Soblenstraße 8 ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer, gegenüber dem Herrn v. Berdolt'schen Garten, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\*2.1. Luisenstraße 11 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. Januar billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 68, 4 Treppen.

\* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes, heißbares Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 14, 2. Stock.

\* Grenzstraße 2a ist im 3. Stock rechts ein zweifensitriges, schön möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten: Kirke 23, parterre.

\* Marienstraße 13 ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern sogleich oder auf später zu vermieten.

\*2.1. Schützenstraße 36 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

\* Auf sogleich oder später ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Spitalstraße 26, zwei Treppen hoch links.

\*2.1. Bahnhofstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Januar billig zu vermieten.

\* Douglasstraße 8 ist ein nach der Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer zu billigem Preis sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

\* Ein großes oder ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer ist (auf Verlangen mit Kost) um billigen Preis zu vermieten: Stephanienstraße 47, parterre.

Zimmer-Gesuche.

\* Ein Zimmer mit besonderem Eingang wird sofort zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. Januar ein anständig möbliertes Zimmer. Nähe des Bahnhofes erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter G. B. Nr. 10 an das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Zwei bis drei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, womöglich parterre, werden in der Nähe der Infanteriekaserne oder im westlichen Stadtteil auf 1. Januar zu mieten gesucht. Mitteilung erbeten an das Casino des Leib-Grenadier-Regiments.

Parterre-Lokalität gesucht.

\* Gesucht wird sofort eine Parterre-Lokalität zur Aufbewahrung eines Mobiliars. Gest. Offerten unter B. O. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 5. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen findet Stelle: Friedensstraße 14 im 3. Stock.

\* Ein kräftiges Mädchen in die Küche wird gesucht: Erbprinzenstraße 30.

\* Ein braves junges Mädchen findet sofort Stelle. Nur solche Mädchen wollen sich melden: Durlacherstraße 7 im Laden.

\* Ein Mädchen für Hausarbeit findet sofort Stelle: Durlacherstraße 49, im 2. Stock des Neubaus.

\* Ein gesittetes junges Mädchen findet auf 1. Januar Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird in eine kleine Familie per sofort gesucht. Zu erfragen Kirke 16 im 2. Stock.

\* Ein älteres Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Viktorienstraße 5.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird sofort gesucht: Schützenstraße 86, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, findet sogleich Stelle: Ritterstraße 5, 2. Stock links.

\* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sonstige Hausarbeiten versteht, nicht unter 17 Jahre alt, kann sofort eintreten: Bahnhofsstraße 28.

\* Es wird ein einfaches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sofort in Dienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Bürgerstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

B. Kellnerinnen, eine Restaurationsköchin, bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Küchenmädchen finden gute und lohnende Stellen durch Frau Berdon, Schwabenstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Wielandsstraße 18, parterre.

\* Ein einfaches, ordentliches Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Waldstraße 62 im Laden.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerweihen versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, sogleich gesucht durch Frau Koss, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Für sogleich finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Kinder- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Koss, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches einen einfachen bürgerlichen Haushalt führen kann, ferner Mädchen, welche etwas kochen und sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen können, sowie ein Mädchen, welches in einem bessern Hause war, selbstständig kochen kann, pünktlich in allen Hausarbeiten ist und gute Zeugnisse besitzt, finden sehr gute Stellen durch Frau Neuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Dienst-Gesuche.

\* Ein reinliches Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Adlerstraße 36 im 4. Stock.

Eine zuverlässige, geübte Person, welche der bessern Küche vorstehen kann, willig im Haushalte ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Koss, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, suchen Stellen durch Frau Koss, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Einige junge Mädchen, welche etwas Kochen, Nähen und Bügeln können, auch Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau Kaff, Waldstraße 21 im 2. Stock.

**B.** Eine Haushälterin, ein besseres Zimmermädchen und einige kräftige Hausmädchen suchen Stellen durch Frau Verdon, Schwabenstr. 4

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut Kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen und eine erfahrene Bäfferdame, sämmtliche bestens empfohlen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

2500-3000 M. auf gute 2. Hypothek gesucht durch J. R. Sanderburger, Kaiserstr. 225.

**Für Kapitalisten.**

3.1. Mit einer Einlage von 10000 Mark, die sicher gestellt und zu 5% verzinst wird, sind in 3 Jahren sicher 10000 Mark zu verdienen. Offerten unter A. B. 10000 sind gest. an das Komor des Tagblattes zu richten.

**Ein stiller Theilhaber**

mit 1500 M. Einlage wird für ein gut rentables Geschäft mit wenig Ausgaben und enormen Einnahmen per sofort gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 100 im Komor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Justirmeister**

gesucht. Wir suchen für unsere Justizerei einen tüchtigen, energischen Meister.

**Baer & Rempel, Nähmaschinenfabrik Bielefeld.**

**Stellen-Anträge.**

\* Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, der beim Militär war und einige Krankendienste leistet, wird sogleich oder für später gesucht. Näheres Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts, zwischen 1 bis 4 Uhr.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie wird als Bäfferdame gesucht. Näheres im Komor des Tagblattes.

\* Für sogleich wird eine ehrliche, anständige, fleißige Bedienungsfrau gesucht, welche zu Kochen versteht. Näheres zu erfragen im Komor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges Spilmädchen findet sofort Stelle: Zitel 31.

**Eine geübte Büglerin**

wird gesucht. Näheres Kronenstraße 60, 4. Stock.

**Lehrstube.**

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten: Blumenstraße 21, 3. Stock.

**Beschäftigungs-Antrag.**

Ein pünktlicher Mann findet bei einem hiesigen Geschäftsmann mit Ausschreiben der Rechnungen und Abschließen der Bücher ca. 4 Wochen Beschäftigung. Offerten unter Chiffre M. 22 bittet man im Komor des Tagblattes niederzulegen.

**Ein Knabe**

im Alter von 12-15 Jahren für 1-2 Stunden des Tages zum Besorgen von Kommissionen für ein Geschäft gesucht. Näheres bei Haafenstein & Bogler, Kaiserstraße 122.

**Gesucht**

wird eine Lauffrau: Werderplatz 34, 3. Stock.

**Ein junger, kräftiger Mann,**

welcher bei der Kavallerie gedient hat und mit dem Fuhrwerk vertraut ist, sucht eine Stelle als Kutscher, Fahrer oder Hausknecht oder sonst eine passende Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen in der „Gold. Traube“, Adlerstraße.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein junge Frau empfiehlt sich im Ausbessern von Kleidern und Weißzeug in und außer dem Hause. Zu erfragen Douglasstraße 13 im 4. Stock.

\* Eine junge, gut empfohlene Frau, welche im Weißnähen und Ausbessern der Wäsche sowie im Umändern und Reparieren von Kleidern gut bewandert ist, hat noch zwei Tage in der Woche zu vergeben. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Empfehlung.**

\* Eine junge Frau empfiehlt sich im Büxten und Waschen oder würde auch eine Laufstelle annehmen. Zu erfragen Augustenstraße 15 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Ein Aushilfskellner**

hält sich zum Serviren bei Festlichkeiten etc. empfohlen. Zu erfragen Schwabenstraße 8.

**Monatsdienste-Gesuch.**

\* Es werden Monatsdienste Kaiserstraße 71 rechts angenommen. — Ebenfalls werden alte Möbel auspolirt und reparirt.

**Verloren**

wurde am Montag Mittag ein silbernes Bettelarmband mit Anhängel von der Bahn nach dem Gise. Gegen gute Belohnung abzugeben: Steinstraße 29 im 2. Stock.

\* Am Stephanustag, Abends, wurde von der Erbprinzenstraße durch die Herren- und Karlstraße ein neuer Kinderhut von rothem Plüsch verloren; der Finder wird ersucht, denselben Karlstraße 30 im Hinterhaus gegen Belohnung abzugeben.

\* Montag den 26. Dezember wurde nach Schluß des Theaters über den Schloßplatz bis zur Ritterstraße ein Opernglas ohne Futteral verloren. Es wird freundlichst gebeten, dasselbe dem Eigentümer Gillingenstraße 5, parterre, zurückzustellen.

\* Ein kleines Ringchen mit Stein wurde verloren. Der redliche Finder erhält eine schöne Belohnung. Abzugeben Waldstraße 40 a im Laden links.

\* Ein neuer Damen-Regenschirm mit drei Seidenquasten ist vor den Feiertagen irgendwo stehen geblieben. Man bittet, denselben gegen Belohnung abzugeben bei Frau Freyßädler, Kurvenstraße 6 im 2. Stock, gegenüber der Luisenschule.

\* Gestern blieb im Hochamt ein schwarzer Muff liegen und wird die Person, welche erkannt wurde, während sie denselben wegnahm, gebeten, solchen bei Herrn Meßner Kaiser abzugeben.

**Vermiöte Kasse.**

\* Seit Freitag Abend wird eine graue Kasse, auf den Ruf „Alte“ hörend, vermißt. Dem Wiederbringer wird eine gute Belohnung zugesichert: Leopoldstraße 28.

**Sund zugehauen.**

Ein schwarzes Vinterschändchen mit braunen Pfötchen ist seit Freitag zugehauen. Dasselbe kann abgeholt werden: Schützenstraße 47, 1. Stock.

**Haus-Verkauf.**

In der westlichen Kaiserstrasse ist ein neues, solid gebautes Haus, in allen Theilen der Neuzeit entsprechend und gut rentirend, unter günstigen Bedingungen wegen Wegzug zu verkaufen. Das Haus eignet sich vermöge der Lage und Räumlichkeiten zu jedem Geschäftsbetrieb. Reflektanten wollen ihre Adresse unter N. 100 im Komor des Tagblattes abgeben.

**Schlitten-Verkauf.**

\* Ein Schlitten, welcher sich für Metzger eignet, ist zu verkaufen: Ruppurrerstraße 26, parterre rechts.

**Schlitten-Verkauf.**

Ein neuer Metzgerschlitten, 2 neue, elegante Zweispänner, sowie verschiedene Stuhlschlitten sind zu verkaufen bei

Jac. Spitzfaden, Wagenbauer, Kriegstraße 26 (beim Bahnhof).

**Zu verkaufen:**

Chiffonieres, ein- u. zweithürige Kästen, Küchenschränke, Waschkommoden von 16 M. an, Pfeilerschränke, aufgerichtete Betten, Matrasen von 8 M. an, Waschtisch, Nacht- u. versch. ebene Tische, Stroh- und Rohrstühle, Kindertische und Stühle, Puppenbettlädchen, Fußchemel, Handtuchgestelle, Kleberstühle, 1 große Gauseule mit rothem Plüschbezug, 1 braunes Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 2 Sessel, Kinderbettlädchen, Küchenschränke, Nachtstuhlbockerle, 1 Stuhlschlitten und noch verschiedene Gegenstände: Waldstraße 30.

**Friederike Kiefer.**

\* Ein gebrauchter Stuhlschlitten, welcher noch sehr gut erhalten ist, wird preiswürdig abgegeben. Näheres Bäbringerstraße 90, parterre.

\* Zu verkaufen sind ein Damenmantel und ein Valetot um billigen Preis: Ritterstraße 6 im 2. Stock.

**Zu verkaufen:**

Ein gebrauchtes Dienstmöbelbett, 1 Bettlade, 1 Strohs- und 1 Seegras-Matrasen, 1 Polster, 1 Deckbett, 1 Pfuhlben, zusammen zu 38 M., 1 kleines Kanapee zu 24 M., 1 desgl. Garnitur (1 Sopha, 4 Stühle nebst Fauteuil) mit grünem Rippsbezug, 1 Bettlädchen nebst Federn-Rost zu 18 M.: Waldstraße 30.

\* Ein schöner Holzstuhl ist zu verkaufen: Lessingstraße 12 im 1. Stock.

\* Ein gut erhaltener Herd mit Messingstange, eine gebrauchte Chaisse-longue und eine Raler-Staffelei zum Verstellen sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 33.

\* Ein neuer, feingearbeiteter Herrenschreibtisch ist im Auftrag billig zu verkaufen: Hirschstraße 12 im Laden rechts.

\* Ein großer Schlitten mit Kasten, für einen Gewerbetreibenden, sowie ein verschleißbarer Gänsestall, dreitheilig, sind zu verkaufen: Durlacherstraße 87.

\* Badewannen jeder Größe, Badöfen jeder Art, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, Douche- und Abwaschwannen, Kinderbadewannen sowie ganze Badeeinrichtungen jeder Art sind zu den billigsten Preisen zu haben: 30 Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

**Kaisermantel,** ein noch nicht getragener, sehr warm gefüttert, ist preiswürdig zu verkaufen: Wilhelmstraße 33, parterre.

**Ein Tafelklavier**

mit Eisenplatte, sehr schön im Ton, für 250 M., desgl. ein Fernklavier, gut erhalten, für 50 M., sind zu verkaufen. \*2.1. Piano-Lager 15 Akademiestraße 15.

**Schlitten.**

\* Zwei Stück neue Stuhlschlitten hat billig zu verkaufen: F. Guthrie, Spitalstraße 43.

**Schlitten.**

\* Zwei gut erhaltene Stuhlschlitten und einige Paar Schlittschuhe sind billig zu verkaufen: Steinstraße 9 im 4. Stock.

**Zu verkaufen:**

1) hellbrauner ungarischer Wallach, 5jährig, 5 Zoll groß, oder: 2) dunkelbraune Halbblutute „Cypresse“ v. „Dogen“, 7 Zoll groß, geb. 1875 in Gebersdorf (v. Kramsta). von Fabek, Hauptmann im Generalstab, 3.1. Leopoldstraße 2a im 1. Stock.

**Nechte Harzer Kanarienhennen** und ein Ansat Mehlwärmer sind zu verkaufen: Waldstraße 63 im 4. Stock.

**Ein Sund,**

Ulmer Dogge, zwei Jahre alt, ist zu verkaufen: Steinstraße 9 im 4. Stock. \*2.1.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein gut rentirendes Haus mit Laden wird im Bahnhofstadtteil zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter W. K. 200 im Komor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuch.**

Ein mittelgroßer, gebrauchter Amerikaner-Fall-ofen wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 34, parterre.

**Ausstellungsschrank**

sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Z. an das Komor des Tagblattes mit Angabe der Größe und des Preises. 3.1.

**Halbe Punsch-Flaschen**

werden gekauft: Waldstraße 33.

**Acker zu vermieten.**

3.1. Gegenüber der Pflüger'schen Bleiche ist ein Acker zu vermieten. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

**Näh-Unterricht.**

\* Am 2. Januar können wieder junge Mädchen, welche Lust haben, das Weißnähen gründlich zu erlernen, aufgenommen werden bei Karoline Glaser, Akademiestraße 65 im 1. Stock des Seitenbaues.

**Unterricht-Gesuch.**  
\* Wer erteilt einem jungen, anständigen Mädchen Unterricht im Damenmantelzuschneiden? Briefe unter G. Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Gymnasiast**  
aus Prima wird zur Ertheilung von Nachhilfsstunden gesucht. Offerten sub Chiffre B. P. richte man an das Kontor des Tagblattes.

Einen ausgezeichneten  
**franz. Rothwein**  
zur Glühweinbereitung  
per Flasche **M. 1.** — empfiehlt  
**Heinrich Dobmann jr.,**  
4.1. Hirschstraße 4.

**Vorzüglliche**  
**Punschessenzen**  
in Rum, Orange, Arac empfiehlt  
**Heinrich Dobmann jr.,**  
4.1. Hirschstraße 4.

**Altes Zwetschgenwasser,**  
**I. Oberländer Kirschwasser,**  
**Rum, Arac und Cognac,**  
sowie diverse andere Sorten Liqueure, ferner  
**Punsch-Essenzen**  
von den renomirtesten Firmen empfiehlt  
**Gerhard Laspe,**  
am kath. Kirchenplatz.

Einen hochfeinen  
**Liqueur Vierlandertropfen**  
die Flasche zu **1 M. 60 Pf.**  
empfiehlt  
**Gustav Bronner,**  
2.1. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Die beliebtesten  
**Brettener Soniglebkuchen**  
(in Herzform) nebst den berühmten  
**Nürnberger Anker-Lebkuchen,**  
in eleganten Kartons und Packeten verpackt,  
und die **ächten**  
**Nachener Printen**  
sind stets zu haben bei  
**Gerhard Laspe,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Schellfische, Soles,**  
**Merlans, Felchen,**  
**Badbüdinge, Sprotten,**  
**Astrachan- und Elb-Caviar.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Holl. Schellfische,**  
**Hechte und Bander**  
eingetroffen bei  
**August Lösch,**  
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Offenbacher Würst**  
wieder eingetroffen bei  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Suppen- u. Gemüse-Kräuter**

als:  
**Petersilien, Sellerie, Lauch und Schnittlauch,**  
in Dampf getrocknet,  
sollten in keinem Haushalt fehlen. Dieselben zeichnen sich durch mäßigen Preis, vortrefflichen Geschmack, große Ausgiebigkeit und vorzügliches Aroma aus, so daß sie jeder Hausfrau als vollkommener Ersatz für grüne Kräuter empfohlen werden können.  
Vorrätig nebst allen übrigen Gemüsen und Obst bei

**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, 5 Baumstraße 5.

**Salvator**  
empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.



**Ausverkauf**  
unter'm Kostenpreis  
einer größeren Partie  
**Lederholzscheren**  
mit Zillsutter für Mädchen und Knaben, solche für Männer auffallend billigst, bei  
**L. Diefenbronner,**  
3.1. 10 Adlerstraße 10.

**Bettflaschen**  
sowie  
**Fußschemel mit Wärmeblaschen**  
empfiehlt billigst  
**Friedrich Berckmüller,**  
Karls-Friedrichstr. 15, neben der Gewerbehalle.

**Korb-Schlitten**  
sind soeben eingetroffen und empfehle solche in prachtvoller, gediegener Arbeit zu billigen Preisen.  
**G. Hammetter,**  
Korbwaaren-Industrie.

**Schneeschaukeln, Schneekraber,**  
**Fußkrabbeisen, Schirmständer und Thürvorlagen** empfiehlt billigst  
**Friedrich Berckmüller,**  
Karls-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle.

**Kaiserpassage 30,**  
**Wilhelm Hainmüller.**  
Als Neujahrsgeschenke empfehle ich  
**Bouquets, Blumenkörbchen,**  
**Jardinièren u.**  
zu billigen Preisen in geschmackvollem Arrangement, sowie  
**blühende und Blattpflanzen**  
in großer Auswahl. 3.1.

**Schlittschuhe:**

Hallfar, Eislösig, Merkur, Pat, Hebel- und gewöhnliche Schrauben-Schlittschuhe, Kinderschlitten und Eissporen billigst bei

**Friedrich Berckmüller,**  
Karls-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle.

**Schlittschuhe,**  
außergewöhnlich billig,  
in bester Waare und großer Auswahl empfehlen  
**Reichmann & Thalmann,**  
Ecke der Erbprinzen- und Waldstraße,  
Eingang Erbprinzenstraße.

**Neujahrskarten,**  
**Neujahr-Witzkarten,**  
Neuheiten, einfache und hochfeine, in reicher Auswahl bei  
**Oscar Laffert Nachf. (H. Knutz),**  
Musik- und Kunsthandlung, Kaiserstraße 114.

Rascheste Anfertigung von:  
**Bisiten- und Neujahrskarten**  
in Lithographie und Buchdruck,  
sowie vorrätige sehr billige  
**humoristische Karten**  
bei  
**Kusche & Eder,**  
verlang. Ritterstraße 32.

**Gratulationskarten, Smerzkarten**  
in größter Auswahl,  
Anfertigung von Bisitenkarten, sowie Druckerarbeiten jeder Art in schönster Ausführung zu den billigsten Preisen.  
**R. Dietrich,**  
Druckerei und Papierhandlung,  
2.1. Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße.

**Bisiten- und Neujahrskarten**  
fertigt billigst  
**Jos. Haber,**  
Adlerstraße 33.

**Bahnhofstadttheil.**  
2.1. **Neujahr:**  
und  
**humoristische Postkarten**  
in großer Auswahl, sowie schnellste Anfertigung von  
**Glückwunschbriefen,**  
**Bisitenkarten, Rechnungen**  
in Lithographie und Buchdruck u. u.  
**Friedr. Lump,**  
lithographische Anstalt und Accidenzdruckerei,  
Hauptwackerstraße 21.

**Witzkarten**  
empfiehlt  
**Jos. Haber,**  
Adlerstraße 33.

# Adressbuch

für  
**Karlsruhe**  
1888. 3.1.

Zu haben in  
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,**  
Liebermann & Co.

## Abonnements

auf sämtliche Zeitschriften, wie:  
Gartenlaube, Daheim, Ueber Land u.  
Meer, Fliegende Blätter, Vom Fels  
zum Meer etc. etc., nimmt entgegen  
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,**  
Liebermann & Co.

Die

# Gartenlaube

beginnt am 1. Jan. einen neuen Jahrgang mit  
**C. Marlitt's** letztem Roman  
**Das Eulenhäus.**

Zu beziehen in wöchentlichen Nummern  
(Preis M. 1. 60. vierteljährlich) oder in 11  
Heften à 50 Pf. oder 28 Halbheften à 25 Pf.  
durch  
**E. Kundt, Buchhandlung, Kaiserstr. 144.**

## Gasthaus zum grünen Baum.

Diejenigen, welche sich zur Christ-  
baumfeier unterzeichnet haben, werden  
auf Mittwoch den 28. d. M., Abends  
8 Uhr, zur Vornahme der Wahl ein-  
geladen.

## Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.  
\* Freunden und Bekannten theile ich hier-  
mit die Trauernachricht mit, daß meine  
liebe Frau  
**Friederike, geb. Schneidmann,**  
gestern Abend 1/8 Uhr nach vierzehntägigem  
schwerem Leiden in die ewige Heimath ein-  
gegangen ist.  
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.  
**Gottlieb Fecker.**  
Die Beerdigung findet Mittwoch Nach-  
mittag 4 Uhr statt. Trauerhaus: Ritter-  
straße 32.

## Todes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-  
richt, daß unsere liebe, unvergeßliche Schwester,  
Tante und Schwägerin  
**Frau M. Böfle**  
heute früh 1/9 Uhr nach kurzem aber schwerem  
Leiden sanft entschlafen ist.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Barbara Bittrolff,**  
**Elise Eisenmenger, geb. Bittrolff,**  
**Franz Bittrolff,**  
**Friedrich Eisenmenger.**  
Die Beerdigung findet Donnerstag den 29. d. M.,  
Nachmittags 2 Uhr, vom Diaconissenhaus aus im  
Stadtheil Mühlburg statt.  
Dies statt statt besonderer Anzeige.  
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.

## Todes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Mit-  
theilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen  
hat, heute früh 10 Uhr unser liebes, unberge-  
liches Kind  
**Richard Bernhard**  
im Alter von 2 Jahren 7 Monaten nach kurzem,  
schwerem Leiden zu sich zu rufen.  
Um stille Theilnahme bitten  
die tiefgebeugten Eltern:  
**Thomas Gurl,**  
**Katharina Gurl.**  
Karlsruhe den 26. Dezember 1887.

## Danksagung.

\* Allen Denjenigen, welche meinem unberge-  
lichen Gatten die letzte Ehre erwiesen und seinen  
Sarg so reich mit Blumen schmückten, besonders  
den Herren Mitgliedern des hiesigen Wirthsvereins,  
sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.  
Karlsruhe, den 27. Dezember 1887.  
**Frau Ch. Mall Wittwe.**

## Danksagung.

Freunden und Bekannten, welche unserm innigst-  
geliebten Sohne und Bruder  
**Eugen Weber**  
die letzte Ehre erwiesen und seinen Sarg so reich  
mit Blumen schmückten, sage ich auf diesem Wege  
meinen herzlichsten Dank.  
Karlsruhe den 27. Dezember 1887.  
**A. Lauer und Frau,**  
**Thydia Weber.**

## Danksagung.

\* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
an unserm so schweren Verluste, sowie für die  
reichlichen Blumenspenden sprechen wir hierdurch  
unsern verbindlichsten Dank aus.  
**Familie Böfle.**

## Allgemeiner Richard Wagner-Verein.

Wir ersuchen diejenigen Vereinsmitglieder, welche  
im nächsten Jahre die „Wagnerblätter“ zu  
beziehen wünschen, dies alsbald dem Schriftführer  
des Vereins, Herrn **Eduard Reuß,** Seminar-  
straße 4a, anzugeben.  
Karlsruhe, den 24. Dezember 1887.  
**Der Vorstand.**

M.

K.

V.

Heute Mittwoch:

**Grosses**  
**Weihnachts-Regel-Fest.**  
Anfang 8 Uhr.  
**Der Vorstand.**

München, 24. Dezember 1887.  
Unserem Mitbürger, Herrn Brauereibesitzer  
**Sebastian Saum** dahier, wurde durch Allerhöchste  
Entschliessung Sr. Maj. Hohheit des Prinz-Regenten  
der Titel eines Königlich Bayerischen Hof-  
lieferanten verliehen.

# Von heute ab

verkaufe sämtliche garnirte und ungarirte

# Damen- und Kinderhüte

eleganter und einfacher gebiegener Art

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

ferner eine Parthie

Schleier jeder Art, Bänder, Spitzen, Tulle, Seiden- und  
Patentsamte, Ballgaranturen, Blumen und Federn,  
Brautkränze, Fichus und Barben, Mützen (neueste Sachen),  
Agraffen und Hutnadeln etc. etc. zu den denkbar billigsten Preisen.

# L. P. Drescher,

**Wutz- und Modewaaren-Handlung,**  
159 Kaiserstraße 159.

## Weinwirthschaft und Restauration Bremeier

bleibt wegen Reparatur des Lokals auf einige Tage geschlossen.

Karlsruhe. — Am Mittwoch den 4. Januar 1888

Im grossen Saale des Museums  
Abends halb 8 Uhr

# Einziges Concert

# = Nikita =

unter Mitwirkung des Herrn Professor **A. Elbenschütz** vom  
Konservatorium in Köln.

Reservirte Plätze zu M. 5.—, 4.—, 3.—, 2.50, nichtreservirter Platz M. 1.50.

**L. Fr. Schuster,** Musikalienhandlung,  
Lammstrasse 2.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorrätigen **Costüme, Morgenröcke, Wintermäntel, Radmäntel, Jacken, Paletots, Kindermäntel** sowie eine Anzahl **Regenmäntel** zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

**S. Model.**

# Emil Müller,

**Modewaaren, Confection,**  
15 Kaiser Wilhelm-Passage 15.

Für Neujahrs-Geschenke empfehle mein reichhaltiges Lager in **Costumstoffen und Confections.**

Sämmtliche Waaren werden mit 15% Rabatt abgegeben, um möglichst damit zu räumen.

Mein alljährlich stattfindender **Inventur-Ausverkauf** beginnt am Montag den 2. Januar.

## Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum diene zur Nachricht, daß ich **Gartenstraße 57** eine **Wirthschaft „zur Laterne“** eröffnet habe.

Ich werde stets bemüht sein, meine werthen Kunden durch Verabreichung guter Weine und guten Biers, sowie kalten und warmen Speisen auf's Freundlichste zu bedienen.

Achtungsvoll

**Heinrich Rein.**

\*21.

## Schluß des Ausverkaufs

wegen

**Geschäftsübergabe am 1. Januar.**

Die sich während des Ausverkaufs angesammelten **Reste in Bändern, Stoffen, Schleiern, Spitzen** verkaufe ich von heute an **bedeutend unter meinem Kostenpreis.**

**W. Pfeifer,**  
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 27. Dez. Propold Off von Dreßen, Handlungs-Reisender in Dreßen, mit Sara Cohen von Ahlen.
- 27. " Hermann Klinker von Eppingen, Kaufmann hier, mit Elisabetha Seiber von Knittelsheim.

#### Geburten:

- 18. Dez. Christian Robert Leopold, Vater Karl Beck, Tapezier.
- 21. " Theodor Arthur, Vater Joh. Spitzer, Schmiedemeister.
- 21. " Karl Ferdinand, Vater Karl Kleindick, Eisenmacher.
- 22. " Luise Elise, Vater Joh. Weindel, Bäckermeister.
- 23. " Marie Frieda, Vater Anton Kösch, Schreiner.
- 23. " Anna Frieda, Vater Rud. Giesler, Lokomotivheizer.
- 23. " Ludwig Josef, Vater Edw. Hauser, Lokomotivheizer.
- 23. " Friedrich Theodor Hermann, Vater Hermann Bögl, Kaufmann.
- 25. " Leonhard Wilhelm Heinrich, Vater Heinrich Weninger, Handschuhmacher.
- 25. " Samuel, Vater Siegfried Lewkowitz, Kaufmann.

#### Todesfälle:

- 23. Dez. Pauline Wolf, alt 70 Jahre, Wittve des Landwirths Franz Wolf.
- 24. " Klara, alt 1 Jahr 3 Monate 24 Tage, Vater David Kraub, Milchhändler.
- 25. " Wilhelm, alt 11 Monate 5 Tage, Vater Wilh. Krizlen, Graveur.
- 25. " Wilhelmine, alt 2 Monate 9 Tage, Vater Karl Reibig, Schneidermeister.
- 26. " Marie Klittenheimer, alt 41 Jahre, Ehefrau des Maurers Gustav Klittenheimer.
- 26. " Friederike Feder, alt 72 Jahre, Ehefrau des Verwalters Gottlieb Feder.
- 26. " Richard, alt 2 Jahre, Vater Thomas Gurl, Schreiner.
- 26. " Mathias Schilling, Tagelöhner, ein Gemann, alt 51 Jahre.